



Allerhand So Lehr- als Geist-reiche Brief, Schrifften, und Reis-Beschreibungen

Welche von denen Missionariis der Gesellschaft Jesu Aus Beyden Indien,
und andern Über Meer gelegenen Ländern, Seit An. 1642. biß auf das Jahr
1726. in Europa angelangt seynd

Von Anfang des XVII. biß zum End des XXIV. Theil

Stöcklein, Joseph

Augspurg ; Grätz, 1732

Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-99156](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-99156)

234 Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten.

Sinischer Jahr-Wirbel halt 60. Jahr
V. 7.

Sinische Mond-Jahr / und Monather
können mit Europäischen Sonnen-
Jahren nicht Haar-klein übereintref-
fen VI. 9.

Sineser wie viel sie vom Todt Jesu
Christi bis zum ersten Neumond Tag
zehlen IX. 13.

Sinische Jahr-Bücher widersprechen
der Meynung: daß Christus um Mit-
ternacht geboren XI. 16.

Sinische Berechnung der Geburth / und
Todt Christi / hernach mit dem ersten
Neumond XIV. 21.

Sonnen-Wend des Krebs solstitium
aktiv. Herrn de Malazieu und Maral-
de II. 3.

Sonnen-Finsternuß bey den Todt Chri-
sti ist vielfältig von anderen unter-
schieden IX. 13. Stunden grosse 75. Mi-
nuten XIII. 19.

Sylvester II. Pabst führet zu Rom den
Dionysischen Calender XVII. 29. sein
Grabschrifft / und Lob 30.

T.

Taffel / so die Empfängnuß Christi bis
Sendung des Heil-Geist mit Jahr /

und Tag auswirfft XIV. 21.

Taffel des Tropischen Vortritt XVIII.
25.

Ta-Stunden fangen bey einigen früher /
bey anderen späther an XIII. 19.

Tertullianus wie zu verstehen; wann er
schreibet Christus sey in XII. Jahr Cae-
saris Augusti geboren worden IV.
5.

Tropischer Schlüssel zu Eröffnung der
vier Jahr-Zeiten II. 3. Gebrauch des-
sen 4.

Tropischer Vortritt præcessio tropica,
was er abwirfft I. 2.

Tropischer Vortritt spihlet alle 70. Jahr
ein Tag aus XVI. 24. dessen euff
Beweisrhum XVII. 26. 27. &c.

Tybi Christ: Monath XI. 23.

W.

Würg-Engel hat um Mitternacht in
Egypten alle Erstgeburthen erwürget
XI. 16.

Z.

Zwischen Christi Geburth / und Kaiser
Henrich den Heiligen seynd 9. Tag
aus dem alt Julianischen Calender
ausgestochen worden XVII. 29.

Such-Taffel XXIII. und XXIV.
Theils über den Weltbotten.

A.

Abonufeld Catholischer Fürst deren Ma-
roniten XXIII. 69.

Absticht zweysache eine Türkische Schul
aufzurichten XXIII. 6.

Abtheilung deren Fest-Tagen bey des-
sen Griechen XXIII. 20.

Acht und 40-tägige Fasten bey denen
Griechen XXIII. 22.

Achtzig Missionarii S. J. erwarten in
Spanien die Zeit ihrer Abfahrt XXIII.
125.

Advent-Fasten der Griechen XXIII.
22.

Alexandrinisches Patriarchen Vortrags-
sigeit XXIII. 51.

Alexii Groß-Czars Streit mit dem Mo-
scowitischen Patriarch XXIII. 57.

Alexius beschreibet 3. Patriarchen herr-
lich XXIII. 59.

Allmosen geben die Griechische Priester
in der Beicht auf / warum XXIII.
31.

Amts-Bediente des Constantinopoli-
tanischen Patriarchen XXIII. 56. er-
kauffen ihre Stellen / ihre Ordnung /
Verrichtung 57.

Andreæ, Bartholomæi, Judæ Thaddæi
Nei

- Reisen XXIII. 60.
Andere Festtag der Griechen XXIII. 23.
Ansehen / Gewalt / Einkommen deren Griechischen Patriarchen XXIII. 48.
Anschlag Herrn Guilleragues wird zer-
nichtet XXIII. 6. 7.
Antiochenischen Patriarchen Bittmäs-
sigkeit XXIII. 50.
Arabische / und Armenische Sprach wo
sie üblich / XXIII. 5.
Arakilvana Kloster / allwo die heilige A-
postlen Andreas, und Matthäus be-
graben seyn sollen XXIII. 59.
Armenien woher der Nahm? XXIII.
59.
Armenische Fasten von Griechen hönisch
verspottet XXIII. 23.
Armenisches Kirchen-Gewandt XXIII.
63.
Art Griechische die Verstorbenen vom
Kirchen-Bann zu lösen XXIII. 42.
Artzi-Burtzi-Fest XXIII. 23. 62.
Arzney-Kräuter statliche in Tucuman
XXIII. 99.
Athens-Berg Lage / und Höhe XXIII.
46.
Ausgleichung Spanisches Gelds mit
dem teutschen XXIII. 125.
Augusti den ersten fasten die Griechen bis
15ten XXIII. 23.
Ausländer Gewerh ziehet das Geld aus
Spanien XXIII. 127.
Auszug eines Briefs P. Franc. Märkl
S. J. Missionarii XXIII. 134.
- B.**
- Beicht ist denen Griechen jedes Jahr
viernmahl auferlegt XXIII. 30.
Begebenheit unter Mehmet II. und Ge-
orgio Scholario I. Patriarchen von
Constantinopel XXIII. 41. 42.
Begierd zur Marter Henrici Pesehke S.
J. Bruder XXIII. 102.
Beschaffenheit innere deren Griechischen
Gottshäuser XXIII. 17.
Betrug des Griechischen Patriarchen zu
Jerusalem tragt 20000. Thlr. jährlich
ein XXIII. 26.
Bezirk des Patriarchen von Constanti-
nopel XXIII. 50.
- Bichny Armenisch Kloster XXIII. 65.
Bildnussen Jesu Christi / und anderer
Heiligen seynd in Griechischen Kir-
chen anzutreffen XXIII. 18.
Bischöf Griechische XLIX. ihre Städt/
unter wem sie stehen XXIII. 47. 48.
Bischöf / Metropolit / Pfarrherr 2c.
werden aus dem Orden des heiligen
Basilii erwählt 43.
Byzanz hat Septimius Severus dem Er-
zbischoff von Heraclea unterworfen
XXIII. 55.
Brief verkürfter R. P. Matthiae Strobel
von Buenos-Ayres XXIII. 28.
Brief R. P. Dominici Maderey S. J. Mi-
sionarii aus Madura XXIII. 138.
Brod wird gesäuertes bey Griechen in
Maß-Opffer gebraucht / was bey
backen selbens zu beobachten XXIII.
32.
Brüder S. J. verwalten das Amt Procu-
ratoris zu Lisboa XXIII. 110.
Buenos-Ayres beschriben XXIII. 129.
- C.**
- Calugeri oder Griechische Canobiten be-
schriben XXIII. 44.
Calvinische Irrthum von Griechischer
Kirch verdammet XXIII. 1.
Calvinisten Bemühung vergeblich XXIII.
7.
Calvinisten Verleumdungen wider die
Missionarios S. J. XXIII. 8.
Calvinisten neuer Tück XXIII. 9.
Cassiani Griechischen Geschichtschre-
bers Bericht XXIII. 41.
Char-Freytag Ceremonien deren Grie-
chen XXIII. 25.
Char-Wochen deren Griechen wie sie
gefeyret werde XXIII. 24.
Christophorus Matern S. J. Bruder
schreibt aus Goa an R. P. Rectorem zu
Neuhang XXIII. 108.
Clöster und Kirchen zu Constantinopel
vor Zeiten berühmt XXIII. 16.
Clöster des heiligen Basilii wie viel XXIII.
46.
Cocos-Baum 1000. zu Goa in Sanct
Paulus Garten XXIII. 117. beschrie-
ben 122.

Communiciren müssen die Griechen jähr-
lich 4 mahl XXIII. 32.

Constantinopel Gegend zehlet einige
Clöster XXIII. 46.

Corduba Haupt: Stadt / und Colle-
gium S. J. und dessen Apotheken be-
schriben XXIII. 98.

Cornelius erster Gesandter aus Holland
strähet Griechische mit Calvinischen
Irrthum gefüllte Bücher aus XXIII.

7.
Creiz: Francken woher dieser Titel / wie
sie in Armenien kommen XXIII. 66.

67.
Creiz: Zeichen wie die Griechen machen
XXIII. 19.

Eron: Prinz Sinischer ängstiget die Mi-
sionarios, und Christen wegen: Ab-
götterey XXIII. 104.

Cyrillus Laccar prediget den Calvini-
schen Irrthum / wird Patriarch von
Constantinopel / von rechtmäßigen
Concilio abgesetzt / von Groß: Vezir
verjaget / wieder eingesetzt. Wird
endlich ertrofflet XXIII. 7. 8.

Cyrillus von Beroea zum Patriarchat er-
hoben XXIII. 8.

D:

De la Croix Brieff an Ludwig XIV. Kö-
nig in Frankreich XXIII. 1.

De la Croix beschreibet Maronitische
Kirchen: Gebräuch XXIII. 73. 74.

Denkmahlen von dem Bau des heili-
gen Francisci Xaverii XXIII. 114.

Dionysius Abt von Athos wird erhebt
zum Patriarchat XXIII. 48.

Dionysius schicket 3. Patriarchen nach
Moscou XXIII. 58.

Domb: Kirch zu Seviglia XXIII. 126.

Dracken / Schlangen / Scorpionen wil-
de Thier gefährlich denen Reisenden
XXIII. 121.

Dracken ein Schlecker: Bislein bey vor-
nehmen Tassen XXIII. 121.

Dreyerley Gattungen deren Messen /
wann sie gelesen werden XXIII. 32.

Dreyerley Meynungen von Herkunft der
ren jetzigen Maroniten XXIII. 70.

Drusen Herkommen von denen Creiz-
Francken XXIII. 66.

Drus: und Maronitische Geschichten
kurzer Begriff XXIII. 71. 72. &c.

E.

Eben-Maan hernach Fekredin Begeben-
heiten XXIII. 67. 68. &c.

Ehe: Band wird leichter Ursachen zer-
rissen / und von Griechischer Geistlich-
keit ungültig erkläret XXIII. 39.

Ehe: Ceremonien der Griechischen Kir-
chen bey dem Altar XXIII. 38. 39.

Ehe der sie 3 mahl wiederholet / wird
verflucht ibid.

Ehestand bey den Griechen. ein heiliges
Sacrament XXIII. 38.

Ehestand denen gemeinen Priestern nicht
verbotten / jedoch 3. Bedingungen
zu beobachten XXIII. 37.

Ehe: Verlobnussen Armenischer Prie-
stern denen Griechischen gleich XXIII.

66.
Ehrgeiz bringt Griechische Bischöf in
Irrthum XXIII. 14.

Einkünften der Griechischen Clöstern
XXIII. 47.

Elus: Geister auf der Insul Falalep ver-
ehret XXIII. 137.

Englische Flotta verhindert die Abfarth
nach Indien XXIII. 125.

Englische Waaren Contrabant gemacht
XXIII. 129.

Erdichtes heiliges Feuer zu Jerusalem
wie es hergehet XXIII. 26.

Erste Frucht Missionariorum S. J. in
Türckey XXIII. 8.

Ers: Bischöf Griechische XIX. ihre Der-
ter XXIII. 47.

Eß: Waaren der Griechen in ihrer vier-
mahligen Fasten XXIII. 21.

Eyer / Butter / Käß / Del / Wein /
Fisch in der Fasten denen Griechen
nicht erlaubt XXIII. ibid.

Eyffer R. P. Martini Gottscheer in dem
Beicht: hören XXIV. 147.

Eyländischer Insuln Nahmen XXIV.

135.

Europäer wird keinem ohne eigenhän-
dig von Kaiser unterschribenen Paß

erlaubt durch die Thor der Reichs-
Mauer zu gehen XXIII. 104.

Eury-

Eutychius hat Tiberium gecrönet / dem
Papst abgesetzt XXIII. 50.

F.

Fasten und Abbruch deren Griechen ihr
Zahl und End XXIII. 21.

Fasten schwere zu Corduba XXIII.
101.

Festtag seynen einige die Griechen / die
Lateinische Kirch aber nicht XXIII.
21.

Feuer des heiligen Ceremonie an Char-
Sambstag / Griechen woher XXIII.
25.

Figur des Griechischen Brods / so zur
Wandlung gebraucht wird / XXIII.
33.

Firmung bey Griechen ein heilig Sa-
crament / ihr Wohn / Unterscheid
von der Römischen Kirchen XXIII.
29.

Fisch / Krebsen zu Goa XXIII. 122.
Folha - Zapatos Natur Wunder XXIII.
123.

Freiheit von Mehmet II. dem Constan-
tinopolitanischen Patriarchen verli-
hen XXIII. 51.

Frohnleichenam der heiligste bey Grie-
chen ein heilig Sacrament XXIII.
32.

Frohnleichenam-Procession wie sie zu
Goa angestellt XXIII. 124.

Fünf Griechische Capellen XXIII. 17.

Fürst aus Wallachen wie er das Osters-
Fest halte XXIII. 27. 28.

Fuß - Waschung bey Griechen verursa-
chet was lächerliches XXIII. 25.

G.

Galata zählet 6. Kirchen XXIII. 17.

Garbanzen haben sich in Christlichen
Glaubenaufeinmahl verändert XXIII.
138.

Gastfreugigkeit des Maronitischen
Patriarchen XXIII. 79.

Gebet wie es die Griechen verrichten
XXIII. 19.

Gebet der Griechen zu der Jungfräuli-
chen Mutter Gottes XXIII. 20.

Gebrauch seltsame so wohl geistlicher als
weltlicher XXIII. 123.

Georgius Scholarius unterweist Meh-
met II. in Glaubens-Geheimnissen /
nimmt den Nahmen Gennadius an
XXIII. 51.

Glauben der Armenier XXIII. 62.

Glauben Christlicher wird in Schiniam
Haupt-Stadt der Ost-Tartarey
eingeführt XXIII. 104.

Goanisches Barn-Feuer XXIII. 115.

Goaner Stein oder Petra Goana als
lein bey Sanct. Paul verfertigt XXIII.
115.

Godefridus Bullionius sithast in dem
gelobten Land/samt Jerusalem XXIII.
66.

Gotteshaus und Closter Sanct Geor-
gen XXIII. 17.

Griechenlands Lob XXIII. 10.

Griechischer Kirchen-Zustand XXIII.
9.

Griechische Sprach/wo sie üblich XXIII.
5.

Griechische vier älteste Geschlechter
XXIII. 10.

Griechische Meynung von Catholischen
Glaubensgemein XXIII. 14. 15.

Griechen hören gern die Missionarios
predigen XXIII. 16.

Griechische Calendar ist von Gregoriani-
schen in zwey Stuck unterschieden
XXIII. 20.

Griechische Pfaffen-schaft vernichten die
Freiheiten des Constantinopolitan-
schen Patriarchen XXIII. 52.

Groß-Lama Betrug von der Unsterb-
lichkeit entdeckt. Muß sich vor
Kaiser Camhi demüthigen. Ver-
tauschet sein Gattheit mit einem Weib
XXIII. 106. 107. Anmerkung über
diese Geschichte ibid.

Gründonnerstag verharren die Grie-
chen die ganze Nacht in der Kirchen
XXIII. 25.

Guilleragues Französischer Botschaff-
ters bey der Ottomanischen Pforten
Entwurf wegen Stiftung einer
Pflanz-Schul zu Galata XXIII.
5.

H.

Hader und Zank unter der Armeni-
schen Priesterschaft wegen des heili-
gen Chrysam XXIII. 65.

Hartscherif oder Schirm-Brieff Missio-
nariis S. J. ertheilet XXIII. 8.

Haupt Gefäch rechter Griechischer
Kirchen seynd drey XXIII. 17. dero
Griechische Nahmen / und Beschrei-
bung 18.

Hayrathen zwischen Bluts-Freund bey
Griechen bis 6ten Grad niemahlen zu-
lässig XXIII. 38.

Henrich der Grosse König in Frank-
reich hat Morgenländische Mission ge-
stiftet XXIII. 4.

Henrici Pefchke S. J. zeitlichen Mithelf-
fers Brieff an seine Eltern XXIV.
97.

Hierarchia der Griechischen Kirch
XXIII. 47.

Hoch-Ampt des Maronitischen Patri-
archen beschriben XXIII. 74. bis
78.

Hoffarth der Griechen XXIII. 13.

Hungers-Noth grosse in Madura XXIII.
139.

I.

Janaki Nicolai Knabens von 16. Jah-
ren standhafte Glaubens-Bekand-
nuß / Leben / und Todt zu Constanti-
nopol XXIII. 80.

Jahr-Taffel über das Leben R. P.
Martini Gottscheer S. J. XXIV.
143.

Jerusalemischen Patriarchen Bot-
mäßigkeit XXIII. 51. ist denen La-
teinern Spinnen-feind ibid.

Ignatius Te vertritt in Ost-Tartarey
die Stel eines Apostels XXIII.
104.

Inwohner der Insul Falalep lebhaft
beschriben XXIII. 136. 137.

Irthum des Armenischen Glaubens
XXIII. 61.

Ischmiazim berühmtes Kloster XXIII.
65.

Jungfrauen Kloster XXIII. 47.

Justiniani Käysers Lied XXIII. 24.

K.

Käyser Cam-Hi stürzt sich zu tief in
die Abgötterey XXIII. 103.

Käyser Phocas hat Bonifacio dem Rö-
mischen Pabst das Oberrecht zuer-
kennet / Cyriacum gezwungen mit
dem Patriarchat von neu Rom sich
zu begnügen XXIII. 50.

Kiopruhi, Groß-Vezir lasset Patriar-
chen Parthenachium aufhenden unter
dem Thor XXIII. 58.

Kirchen-Bann oder Excommunication
der Griechen XXIII. 40.

Kirchen-Ceremonien der Armenier XXIII.
62.

Kirchen-Gebäu deroelben ibid.

Kirchen-Gewand Griechischer Geistlich-
keit XXIII. 35. 36.

Kirchen-Geräth zu Seviglia XXIII.
126.

Kirchen-Gebäu deroelben Griechen XXIII. 16.

Klapper Zeichen zum Griechischen Got-
tesdienst XXIII. 19.

Kleider Türkische zu tragen ein Frey-
heit der Griechen XXIII. 13.

Kleidung schlechte zu Corduba XXIII.
100.

Kohl schwarze Mohren Priester XXIII.
120.

König in Frankreich hat das Schutz-
Recht Morgenländischer Kirchen
XXIII. 4.

König in Portugall befreyet die Missio-
nen S. J. von Steuer und Gaben auch
in höchster Noth seines Thron XXIII.
122.

Krancke / und Siechen werden mit glü-
enden Eisen gebrennet XXIII. 118.

Kurzer Lebens-Begriff R. P. Martini
Gottscheer S. J. XXIV. 144.

L.

Laib Brod bey denen Griechen an grü-
nen Donnerstag gewandelt XXIII.
32.

Lebde

Such=Tafel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten 239

Lebiger Stand unter Griechischer Prie-
sterschaft sehr in Brauch XXIII.

37.

Leo Allatius berichtet was seltsames von
Chio XXIII. 41.

Letzte Delung beyn Griechen ein heilig
Sacrament XXIII. 36. Unterschied
dessens Gebrauchs ibid.

Libanus Berg allda das Haupt=Clo-
ster Cannobin, und Maronitischen
Patriarchen Wohnung XXIII. 78.

Lieb ausbündige geggen denen Kranken
zu Goa XXIII. 116. 117. &c.

Liederliche Brücken in Tucuman XXIII.
101.

Lisabona allda curiren die Merzt alle mit
Ader lassen XXIII. 110.

M.

Magellanische Heyden aus zweyen Ur-
sachen hart zu bekehren XXIII.
129.

Mandacumenes hat die Armenier mit
Eutycheris Ketzerey besudlet XXIII.
61.

Marcus Chilo Carabes hat die Ver-
handlung des Patriarchats aufge-
bracht XXIII. 52.

Marmars Aga Obersten Baumeisters
Vorthail Geld zu bekommen XXIII.
17.

Maron Einsidler unterweist die Maro-
niten XXIII. 69.

Maronen / oder Maroniten Her-
kommen von Drusen XXIII. 66.
69.

Maroniten Ausbreitung / und meiste
Aufenthalt XXIII. 69.

Marfalita Kloster XXIII. 79.

Mehmet II. Türkische Sultan erobert
Constantinopel XXIII. 10.

Mehmet II. verkehret die Kirch S. Sophia
in ein Moschee XXIII. 17. bestellet
das Gottshaus der heiligen Apostlen
zur Patriarchal-Kirch ibid.

Menge schädlicher Feld=Mäus XXIII.
137.

Mess Ceremonien deren Griechen XXIII.
33.

Mess=Opffer deren abtrünnigen Arme-
ner XXIII. 63.

Meist=Biethende erlangen das Patri-
archat zu Constantinopel XXIII.
52.

Metropolitan Griechische LXXI. ihre
Dexter XXIII. 47.

Mission erste R. P. Martini Gottscheer S.
J. zu Reggerspur in Steyermark
XXIV. 147.

Missionariorum S. J. Lob XXIII. 4.

Missionarii S. J. vermehren die Zahl
deren glaubigen Maroniten XXIII.
69.

Moldau begehret nach Griechischer Reli-
gion feyerlich das Ofter = Fest
XXIII. 27.

Mohren aus Africa beschriben / ih-
re unterschiedliche Gözen XXIII.
120.

Moscowitische Botschaft biß 1000.
Köpff unter welchen 2. Priester zu
Peking in China an XXIII. 104. ihr
Begehren wird abgeschlagen 105.

Music und Mess=Ordnung in der Kir-
chen zu Lisabon XXIII. 120

Musselino oder Befreyter von Türkis-
chen Steuern XXIII. 12.

N.

Nacchi R. P. Antonius S. J. Missionarius
gebohrner Maronit XXIII. seine
Meynung von Maroniten widerlegt
73.

Nachrichten P. Cantova S. J. aus dem
Eyland de. los Garbanzos XXIII.
134.

Nahmen der Früchten / so häufig wach-
sen XXIII. 119.

Nahmen deren / so um Geld das
Constantinopolitanische Patriarchat
erkauffet / und ihre Begebenheiten
XXIII. 53.

Nefsi grüne Farb Mahomet eigen XXIII.
13.

Neue Missionarii werden von Griechi-
schen Prälaten begehret XXIII.
9.

Neunzehn adeliche Griechische Ge-
schlech-
N n 2

schlechter kommen zu Constantinopel
sich niederzulassen XXIII. 11.
Nicussius Panajotti auf der Insel Proto
begraben XXIII. 46.
Nicussius Panajotti verfehlet standhaff-
tig vor denen vornehmsten Türcken
den Christlichen Glauben XXIII. 91.
bis 97.
Nointel muß nach Frankreich berichten
die Griechische Glaubens-Bekannt-
niß XXIII. 9. 16.
Novizen und Brüder S. J. Kleidung zu
Lisabon XXIII. 110.

O.

Obst und Früchten der Menge zu Cor-
duba in Tucuman XXII. 99.
Del Lampen/ und Wachs-Kerzen der
Menge in Griechischen Kirchen XXIII.
19.
Ora da stürzen sich 3. Haupt-Fluß ins
Meer XXIII. 112.
Ordens-Kleid heiligen Basilii wem es
gegeben / was für Pflichten XXIII.
37.
Ordens-Männer Griechisch dreierley/
Tracht/ Wohnungen/ Verrichtun-
gen/ strenges Leben XXIII. 43.
Ordens-Männer Prob-Jahr / und
Gelübde XXIII. 45.
Orden des heiligen Abts Antonii gibt
denen Maroniten Patriarchen / Bi-
schöffen / und Pfarrer Herren XXIII.
78.
Ordens Geistliche zu Corduba XXIII.
100.
Ordens Geistliche stellen ein seltsame
Frag an P. Thillich S. J. XXIII.
112.
Ordens-Stand zu Goa XXIII.
121.
Orgel prächtige zu Seviglia XXIII.
126.
Oros R. P. Ladislai Brieff aus Corduba
in Tucuman nach Graß XXIII. 132.
er lehret die Philosophie zu Corduba
ibid.
Ohren-Reicht bey denen Griechen ein

heiliges Sacrament / ihre Lehr/
zweyerley Art loßzusprechen / Gebe-
ter XXIII. 20. 31.
Orter/ wo sich die Armenier häufiger
aufhalten XXIII. 60.
Orter deren Maronitischen VII. Bi-
schöffen XXIII. 78.
Oster-Fest / und Desterliche Commu-
nion der Griechen XXIII. 26.

P.

Parthenius wird Patriarch von Constans-
tinopel erwählt XXIII. 8.
Patriarchal / oder Metropolitanische
Kirch hat nebst dem Altar/ ein Thron
XXIII. 18.
Patriarchen der Griechen IV. ihre Sitz
XXIII. 47.
Patriarch von Constantinopel Schid-
richter zwischen Czar und Russischen
Patriarchen XXIII. 50.
Patriarch von Heraclea hat Gewalt den
Patriarchen von Constantinopel vor-
zustellen und in die Kirch zu führen
XXIII. 55. 56.
Persische Sprach/ wo üblich XXIII. 5.
6.
Pfingst-Mittwoch bis 29. Junii fasten
die Griechen XXIII. 23.
Prediger-Pant bey Armenen besondere
Weyhe XXIII. 65.
Priester/ Diaconi, Calojeri seynd ver-
bunden am Vorabend hoher Festtag
in der Kirchen zu übernachten XXIII.
21.
Priester verhanrathet kommt zu keinen
Bisthum XXIII. 37.
Priester-Weyhe bey Griechen ein heili-
ges Sacrament XXIII. 37.
Portugiesen zu Goa von Glaubens-Fein-
den umzinglet XXIII. 124.

Q.

Quacanarik Groß-Casik empfanget
die Spanier höflich XXIII. 133.
134.

Qua-

Such-Zaffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten. 241

Quaffbanen ganze Völkerschaft fals. Selimus. will ein Gottes. Hauf in
let von Glauben ab XXIII. 100. eine Moschee verändern XXIII.

R.

Raphael Castannares Missionarii S. J. Lob
XXIII. 133.

Nais Henrici Peshke S. J. Bruder von
Buonos-Ayres nach Corduba in Tu-
cuman XXIII. 98.

Nais Bruders Mattern mit R. P. Franc.
Thillisch aus Böhme über Holl-
und Engelland biß Lisabon XXIII.
108. verläßt Hof. Dienst/ schiffet
nach Goa 111. seine Nemter allda
113.

Nais gefährliche R. P. Martini Gott-
scheer S. J. nach Caschau XXIV.
137. ligt in seinen Blut für todt
148. wartet denen Pesthaften aus/
wird von Pest ergriffen ibid.

Nais P. Gottscheer nach Sachsen/ seine
Verrichtungen XXIV. 149.

Nais nach Schweden / sein Amt/ Ver-
folgungen XXIV. 150.

S.

Sacrament heilige VII. bey denen Gri-
chen XXIII. 21. 22. &c.

Saladinus nimmt Jerusalem ein XXIII.
66.

Sanci Franckösischer Botschaffter rechts
fertigt Missionarios S. J. XXIII.
8.

Sanct Paulus Berg Haupt. Collegium
zu Goa XXIII. 112.

Scharffe Untersuchung über den Lebens-
Wandel P. Thillisch und Bruder
Mattern XXIII. 115.

Slavonische Sprach wo üblich XXIII.
5.

Sepp R. P. Antonius Missionarius S. J.
hat die erste Music in Paraquarien
mit unterschiedlichen Instrumenten ein-
geführt XXIII. 130.

Seviglia Stadt in Andalusia XXIII.
125.

Spanisches Mittag. Mahl XXIII.
107.

Straussen Eyer. Brut XXIII. 100.
101.

Steuern der Griechen unter dem Tür-
ckischen Joch beschriben XXIII. 11.
12.

Strenges Fasten der Griechey XXIII. 21.
22.

Strobel R. P. Matthiae S. J. Mis-
sionarii aus Seviglia Brieff XXIII.
125.

T.

Tauf Griechische ein heiliges Sacra-
ment / Ceremonien 2c. XXIII. 28.
29. &c.

Tibet gewaltiges Königreich XXIII.
106.

Thier und Vieh der Menge in Paraqua-
ria XXIII. 100.

Tiger Gefahren in Tucuman XXIII.
101.

Timotheus Patriarch von Constantino-
pel mit Gift hingerichtet XXIII.
7.

Tillisch R. P. Franciscus S. J. reiset von
Goa nach Peking, wird Mathematicus
XXIII. 113.

Thomæ R. P. Antonii Brieff aus Pe-
king an Wohl Ehrwürdigen P. Ge-
neral S. J. Thyrsus Gonzalez XXIII.
102.

Tracht Maronitischer Mönchen XXIII.
79.

Do

Trinck

242 Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten.

Trind-Wasser zu Goa hat was seltenes
in Erhaltung XXIII. 119.

Tschiquitten stehen jährlich eine Überschwemmung aus XXIII. 133.

Tschum-Heudo samt seinen Geheim-Schreiber wird getauftet XXIII. 104.

Türken hat VI. übliche Sprachen XXIII. 5.

Türkische Sprach zweyfach XXIII. 6.

Türkischer Groß-Vezier Gewalt über die Patriarchen-Würde XXIII. 48.

Tucumanen neu-befehrte werden von Heyden bekriget XXIII. 102.

Turbant dürfen die Griechen nicht tragen XXIII. 13.

V.

Vezier Hamet Kioppruli Verordnung XXIII. 13.

Verfolgung der Christen in Madura XXIII. 139.

Villa Puente Marquese freygebiger Gutshäuser XXIII. 139.

Vier Fasten bey denen Griechen von ungleicher Länge XXIII. 21.

Vier Geistliche Amts-Bediente des Constantinopolitanischen Patriarchen XXIII. 57.

Vier Gattungen Menschen zu Goa XXIII. 119.

Vierzigstägige Fasten nach den Beyspül Moysis XXIII. 22.

Vorstellungen zur Eroberung des gelobten Lands XXIII. 69. 70.

Umständlicher Bericht des Lebens / Reisen / Thaten / und Missionen R. P. Martini Gottscheer è S. J. XXIV. 147. 148. &c.

Ungewitter entsetzliche / und Kranckheiten zu Corduba XXIII. 98.

Unterschiedliche Nahmen des Bergs / wo die Archen Noe geruhet XXIII. 59.

Uralte Vertrag Königen in Frankreich zwischen denen Sultanen XXIII. 51.

Urtheil deren Griechen / von jenen / so in dem Kirchen-Bann sterben XXIII. 40.

Uruquay allda Neubefehrter Andacht / Kleidung / Music / Tantz 2c. XXIII. 129. &c.

W.

Wahl eines Maronitischen Patriarchen XXIII. 78.

Wallachen allwo die Griechische Religion herrschet / begehet feyerlich das Oster-Fest XXIII. 27.

Walter S. J. Missionarius wird von Sturmwinden auf Manila geworffen XXIII. 138.

Wasser ungesund zu Corduba XXIII. 99.

Weeg von Peking nach Moscau über Selenga der kürzeste XXIII. 105.

Weibsbilder haben in denen Griechischen Kirchen besonderes Ort / in dem sie nicht können gesehen werden XXIII. 18. 19.

Weltlichen ist nicht erlaubet in das Altar-Gaden einzugehen XXIII. 19. Dieser wird an Sonn- und Feiertagen 3mahl / an Werk-Tagen 2mahl eröffnet XXIII. 19.

Weiß den Patriarchen auf den Thron zu erheben XXIII. 55. 56.

Wertapieten oder Armetnische Prediger was besonders XXIII. 65.

Winkel-Ehen bey denen Griechen verboten XXIII. 38.

Wohn der Griechen von einem in Kirch-Bann Verstorbenen XXIII. 40.

Woh-

Such-Taffel XXIII. und XXIV. Theils über den Weltbotten. 243

Wohnung S. J. auf der Insel Falalep. Zweyerley Fisch-Rogen/ so denen Gri-
bescriben XXIII. 135. chen in der Kasten-erlaubet XXIII.

Wunderthätige Vorbitt deß heiligen
Xaverii heylet Bruder Mattern S. J.
zweymahl XXIII. 114.

22,
Zweymahl verrichten die Brichen des
Tags ihr Gebet XXIII, 20.

Zwey berühmte Clöster in Armenien
XXIII. 65.

Zweydenkwürdige Glaubens-Bekannt-
niß zu Constantinopel. XXII. 80.
91.

Z.
 Zauberer auf der Insel Falalep XXIII.
 137.

Zeichen verheyratheter Griechischer Prie-
ster von denen Layen XXIII. 37.

Zeit = Ordnung Drus = und Maroni-
fischen Begebenheiten XXIII, 71, 72,
73. &c.

Zwey Stuck denen Armenischen Mön-
chen zu beobachten XXIII. 65.

Zustand Armenischer Kirch XXIII. 59.

Zuversicht grosse der Erichen zu der
 seligsten Mutter Gottes XXIII.
 28.

Omnia ad maiorem DEI gloriam.



